

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

53

Wien, am 24. Februar 1936.

Ein Monat Grosstadtgetriebe in der Statistik.

Nach dem Monatsbericht der Magistratsabteilung für Statistik führen die Wiener städtischen Strassenbahnen im vergangenen Dezember 10,280.000 und die städtischen Autobusse 299.000 Wagenkilometer. Die Strassenbahnen beförderten im Berichtsmonate 41,844.000, die städtischen Autobusse 1,610.000 Fahrgäste.

Die Wiener städtischen Elektrizitätswerke erzeugten im letzten Dezember 48,080.000 Kilowattstunden Strom. Der Gasverbrauch in Wien betrug in diesem Monat 24,790.000 Kubikmeter. Im Berichtsmonate konsumierte Wien 6,972.000 Kubikmeter Wasser. Zur Verfeuerung gelangten im vergangenen Dezember 220.537 Tonnen Brennstoffe, von denen 94.738 Tonnen inländischer Herkunft waren.

In den Wiener Krankenanstalten überhaupt wurden im Berichtsmonate 16.435 Personen, in den städtischen Kranken- und Wohlfahrtsanstalten 2.647 Personen aufgenommen. Die Wiener städtischen Versorgungshäuser leisteten im Berichtsmonate 242.715, die städtischen Anstalten für Geisteskranke 165.200 und die städtischen Krankenanstalten 57.137 Verpflegstage. Vom städtischen Sanitätsbetrieb wurden im vergangenen Dezember 4.620 Krankentransporte durchgeführt.

Die Wiener städtischen Bäder zählten im Dezember 537.994 Besucher, von denen 20.969 unentgeltlich badende Kinder waren.

Wie der statistische Monatsausweis weiter ausführt, wurden im Berichtsmonate auf den Wiener Märkten 8.903 Rinder, 832 lebende und 9.609 ausgeweidete Kälber, 419 Schafe und Lämmer, 9 Ziegen, 24.825 lebende und 56 ausgeweidete Fettschweine sowie 33.004 lebende und 4.258 ausgeweidete Fleischschweine zum Verkauf ausboten. In die Schlachthäuser wurden im Dezember 9.354 Rinder, 994 Kälber, 29.174 Fett- und 28.292 Fleischschweine sowie 2.649 Pferde eingetrieben.

Die Zufuhren auf den Viktualienmärkten betragen im Berichtsmonate 82.242 Zentner Gemüse, 31.028 Zentner Kartoffeln, 33.373 Zentner Obst, 13.474 Zentner Südfrüchte und 3,796.000 Stück Eier. Ausserdem wurden 230.000 Hektoliter Milch angeliefert.

Entfallende Sprechstunde.

Uebermorgen, Mittwoch, entfällt wegen dienstlicher Verhinderung die Sprechstunde bei Vizebürgermeister Dr. Ernst Karl Winter.

Freie Beförderung zusammenklappbarer Kinderwagen auf Strassenbahn und Stadtbahn.

Für die Beförderung zusammenklappbarer Kinderwagen war bisher auf der Strassenbahn und Stadtbahn eine Gepäcksgebühr von 30 Groschen zu entrichten. Da sich diese Massnahme für die Bestrebungen, auch das Kleinkind in die für sein Gedeihen so notwendige freie Natur zu bringen, hinderlich erwiesen hat, hat der Bürgermeister angeordnet, dass in Zukunft von dieser Bestimmung der Beförderungsvorschriften abgesehen werde. Somit unterliegt die Beförderung zusammenklappbarer Kinderwagen auf der Strassenbahn und Stadtbahn gleich der Beförderung von Rodeln und Ski ab 1. März keinerlei Gebühren.

De Boer im Wiener Rathaus.

Der Holländer de Boer, der morgen, Dienstag, im Zirkus Renz mit dem österreichischen Europameister Heinz Lazek um die Europameisterschaft im Halbschwergewichtsböxen kämpft, stattete heute mit seinem Manager dem Rathaus einen Besuch ab und wurde bei diesem Anlass von Vizebürgermeister Majer a. D. Lahr begrüsst. An dem Empfang nahmen ferner Europameister Lazek mit seinem Manager, der Ringrichter Hans Rizzi und der Generalsekretär des Berufsboxerverbandes Lettenmayr teil.